

LOSS JONN

in Köln

Das Magazin für Sport & Gesundheit



LOSS JONN Spezial: Wandern

Nachgefragt:

Sonnenschutz für die Haut

Gesundheit:

Trinken im Sommer

Sport:

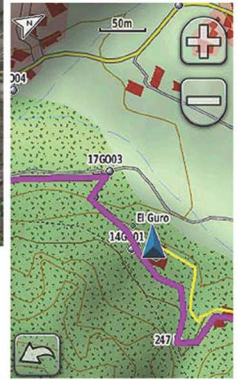
Trendsport Tamburello

Ausblick:

sommerliche Veranstaltungstipps



Mit Veranstaltungstipps für Juli und August



Wandern mit GPS

Text und Fotos: Sven von Loga
Screenshot mit freundlicher Genehmigung der Fa. Garmin

Die klassische Wanderkarte hat Konkurrenz bekommen - das GPS-Gerät. Moderne GPS-Geräte sind außerordentlich präzise, bieten hervorragendes Kartenmaterial und im Internet findet sich ein großes Angebot an meist kostenlosen Wanderwegen aus der ganzen Welt zum Download.

Die Ausrüstung

Sie benötigen ein modernes Outdoor-GPS-Gerät. Das Angebot hat in den letzten beiden Jahren erheblich zugenommen, geeignete Geräte gibt es im Handel ab etwa 250 Euro. Auch viele Smartphones besitzen heute einen GPS-Empfänger, sind allerdings zum Wandern oftmals nicht geeignet. Ein zweckdienliches Outdoor-GPS-Gerät ist mit normalen Batterien bzw. entsprechende Akkus einsetzbar. Diese können auf der Tour einfach ausgetauscht werden können, so dass Sie hiermit tage- oder wochenlang unterwegs sein können, denn passende Batterien bekommen Sie auch in einem Laden mitten in Afrika. Es überlebt tiefe Stürze unbeschadet und ist absolut wasserdicht.

Das Kartenmaterial

Dem Kartenmaterial kommt eine große Gewichtung zu. Für Deutschland ist das unproblematisch, da bietet jeder Hersteller Kartenmaterial im Maßstab 1:25.000 an, aber fahren Sie häufiger ins Ausland? Das beste GPS-Gerät nutzt nichts, wenn Sie für das im Urlaub benötigte Gebiet kein Kartenmaterial bekommen. Kartenmaterial ist nicht billig, so kostet die Deutschlandkarte 1:25.000 bei allen Herstellern etwa 200 Euro. Oftmals allerdings lassen sich im Internet kostenlose Karten herunterladen, allerdings nicht für alle Länder und nicht immer in der gewünschten Qualität. So

sind bspw. die kostenlosen Karten des Projektes *Openstreetmaps* für Deutschland meist hervorragend und besser als Karten, die auf den Daten der Vermessungsbehörden beruhen. Für manche Urlaubsregionen, bspw. die Kanarischen Inseln, sind sie gar nicht zu gebrauchen, weil der Datenbestand (=Wegnetz) noch vollkommen unzureichend ist. Auch ist die Installation dieser kostenlosen Karten nicht immer so einfach, wie es Ihnen der Händler vielleicht beschreibt. Ein gewisses Maß an Kenntnis ist schon erforderlich.

Haben Sie ein GPS-Gerät und die geeignete Karte für die gewünschte Region, haben Sie immer noch keinen einzigen Wanderweg. Karten der neuesten Generation sind "autoroutingfähig", d.h., wie bei der doch anders gearteten KFZ-Navigation tippen Sie den Zielpunkt Ihrer Tour ein und das GPS-Gerät berechnet den Weg automatisch auch auf Wanderwegen und -pfaden. Hier wird allerdings nicht immer die optimale Route berechnet, der kürzeste Weg ist nicht immer der schönste! Ratsam ist es, sich vor der Tour einen eigenen Weg am PC anhand einer digitalen Karte festzulegen und dabei Rastplätze, Aussichtspunkte, idyllische Wege an Flussufern und ähnliches zu berücksichtigen.

Auf den Internetseiten von Fremdenverkehrsämtern, Wandervereinen oder in Outdoorforen finden sich bestens ausgearbeitete und beschriebene Wanderwege mit einer Vielzahl touristischer Informationen, deren genauer Verlauf sich als "Track" - so heißt ein navigierbarer Weg für das GPS-Gerät - herunterladen und sich ins GPS-Gerät einspielen lässt. Immer mehr Verlage gehen dazu über, zu

den Beschreibungen in ihren Wanderführern einen entsprechenden Track des Wanderweges für das GPS-Gerät anzubieten, der sich nach dem Kauf des Führers aus dem Internet in das GPS-Gerät herunterladen lässt. Ein Verirren ist dann nicht mehr möglich: In der einen Hand haben Sie den Wanderführer mit der Beschreibung der Tour, in der anderen Hand Ihr GPS-Gerät, das Sie so genau leitet, dass Sie Ihren Weg auch noch bei absoluter Dunkelheit sicher finden werden.

Einsatz des GPS

Der Umgang mit dem GPS-Gerät ist nicht ganz einfach und erfordert Übung. Bevor Sie auf große Tour gehen, machen Sie sich mit dem Gerät vertraut, machen Sie Probetouren in bekannter Umgebung, speichern Sie Ziele, die sie kennen und versuchen Sie, diese sicher zu erreichen.

Aber wenn Sie mit Ihrem GPS-Gerät vertraut sind, ist es ein wunderbarer Wegbegleiter. Sie finden immer Ihren Weg, egal ob bei Sonnenschein im Königsforst oder bei Nacht im Siebengebirge. Sie finden auch noch bei Dunkelheit die Alpenhütte auf der Sie übernachten wollen und auch in der Sahara finden Sie sicher die Oase, die Ihr Überleben sichert.

INFO ++ INFO ++ INFO ++ INFO ++



Sven von Loga ist GPS-Spezialist im Kölner Landkartenhaus Gleumes & Co, organisiert das GPS-Seminarprogramm des Vereins Landschaft und Geschichte e.V. (LuGeV) in Odenthal, ist tätig als Dozent an der Volkshochschule in Köln und veranstaltet regelmäßig GPS-Seminare und GPS-Gelände-Rallies. Ausführliche Informationen: www.uncites.de

wohin die Reise auch geht ...
Gleumes hat Ihre Landkarten, Wanderkarten,
Radtourenkarten, Radtourenführer,
Reiseführer, Wanderführer, Kletterführer

www.landkartenhaus-gleumes.de



gleumes & co
landkarten & reiseführer
regional & weltweit

Hohenstaufenring 47-51 50674 Köln
0221-211550 service@gleumes.info